

Spendenkonto:
Jesuitenmission
Königstraße 64
D - 90402 Nürnberg
Bank: Ligabank Nürnberg
Konto-Nr.: 5 115 582
BLZ: 750 903 00
Stichwort: 8210, KOSOVO

Herausgeber:
Asociation "Loyola-Gymnasium"
Rr. e Tranzitit Petrovë
20000 Prizren - Kosovo
P. Walter Happel SJ
alg-news@alg-prizren.com
www.alg-prizren.com
© 2006 Asociation "Loyola-Gymnasium"



Luftbild vom 20. August 2006

BAU

Natürlich ist noch nicht alles fertig, aber schon Vieles ist vorangekommen. Bis auf die Weitsprunganlage sind unsere Sportplätze nun in Betrieb genommen und werden auch schon während des Sportunterrichts und in der Freizeit eifrig genutzt.

Auch für das Jungeninternat ist die erste Bauphase abgeschlossen, und unsere internen Jungen haben von den Räumen Besitz ergriffen. Bauphase zwei für die Internate ist eingeläutet und macht bereits beachtliche Fortschritte. Bis zum Winter sollen die Dächer darauf und der Rohbau fertig gestellt sein.



Ebenso wurden die Arbeiten für die Turnhalle begonnen, obwohl uns hierfür eigentlich noch das Geld fehlt. Aber die vertragliche Preisbindung hätte geendet, wenn nicht vor Ende Juni beauftragt worden wäre, was dann mit Sicherheit eine gehörige Preiserhöhung bedeutet hätte. Also sind wir das Risiko eingegangen und hoffen, nicht im Stich gelassen zu werden.

Schule

Am 28. Juni 2006 war der letzte Schultag vor den großen Sommerferien. Unser erstes Schuljahr war damit zu Ende und die in den vorangegangenen Monaten gewachsene Schulgemeinschaft ging in die Ferien. Alle Beteiligten, Schüler, Eltern, Lehrer, Erzieher und die Mitarbeiter in der Verwaltung waren zu recht stolz auf das Erreichte.

Bevor es dann wirklich in die wohlverdienten Ferien ging, wurde natürlich gefeiert und es wurden Preise verliehen. Die jeweils besten Schüler einer Klasse, aber auch jene, die sich durch vorbildliches soziales Verhalten* ausgezeichnet hatten, wurden geehrt und sollen auch hier noch einmal genannt sein:



6A
Bajraktari Albulena



6A
Bytyçi Drilon *



6A
Çollaku Kuprina



6B
Berisha Donika *



6B
Kabashi Gresa



6B
Oroshi Kristian



6C
Sahiti Fiorentina



6C
Xhoxhaj Agim *



7A
Bytyçi Saqete *



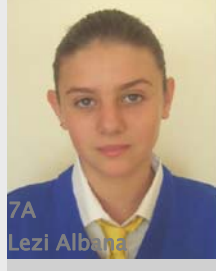
7A
Elshani Alina



7A
Hasani Alisha



7A
Hazrolli Arianit



7A
Lezi Albana



7A
Zeqiri Arbias



7B
Jusufi Leutrim



7B
Kastrati Brisiqida



7B
Maloku Viona *



7C
Nafezi Teuta



7C
Nurkollari Aneta *



7C
Sylqe Andra



7C
Temaj Rita



7C
Vezishi Adlona

Allen 22 sei nochmals ganz herzlich gratuliert!





Veranstaltungen in den Ferien

Abschlusseminar in Ohrid

Zum Ende des Schuljahres führen alle Lehrer zusammen mit Herrn Schierschke und P. Happel vom 15. bis 19. Juni nach Ohrid in Makedonien. Die Tage dienen dem gemeinsamen Rückblick auf das erste Schuljahr, dessen Bewertung und Auswertung und der Fortbildung.



Der eigentliche Workshop begann am 16. Juni mit einer Vorführstunde im Fach Englisch, an der alle Lehrkräfte teilnahmen, um so einen gemeinsamen Ausgangspunkt für die sich anschließenden Gespräche zu finden. Es erwies sich als sehr förderlich für die Arbeitsatmosphäre, dass diese Auswertung außerhalb der Schule durchgeführt wurde. Unterrichtsplanung, allgemeine Unterrichtsgrundsätze und Unterrichtsgrundformen sowie die Rollenverteilung im Unterricht kamen zur Sprache, sodass es nicht nur eine Auswertung, sondern durchaus auch eine gelungene Fortbildung für die Lehrer zum Schuljahresende war.

MAST – Seminar für Albanischlehrer im Ausland

Das Ministerium für Erziehung, Wissenschaft und Technologie führte an unserer Schule im Juli ein mehrtägiges Seminar für Albanischlehrer in der Diaspora durch. Bei uns dafür anzufragen hat uns besonders gefreut, da damit deutlich wurde, wie sehr wir von offizieller kosovarischer Seite als Schule und Veranstaltungsort wahrgenommen werden.

Bundesverwaltungsamt – Dr. Rabitsch

Mit dem Fachkoordinator für Deutsch des Bundesverwaltungsamtes, Herrn Dr. Rabitsch aus Prishtina, hatten unsere Deutschlehrer gemeinsam mit deutschen Lehrern aus dem Kosovo, Makedonien und Montenegro in der letzten Augustwoche eine dreitägige Fortbildung, die der Methodik und Didaktik des Deutschunterrichts als Fremdsprache gewidmet war.



Methodisch-didaktischer Einführungskurs

Unsere neuen Lehrer trafen sich mit Herrn Schierschke von der Hertie-Stiftung zu einem dreitägigen Vorbereitungskurs auf das neue Schuljahr. Es sollten Kriterien für einen gelungenen Unterricht erarbeitet werden sowie Unterrichtsentwürfe, die der gemeinsamen Einstimmung auf das kommende Schuljahr dienen.

Seminar für Erzieher

P. Joachim Gimbler, langjähriger Leiter des Internats am Kolleg St. Blasien, war für 4 Tage angereist, um gemeinsam mit unseren alten und neuen Erziehern das Internatsleben zu durchleuchten. In Beispielen aus seiner reichen Erfahrung konnte er zum Nachdenken



über die Erziehungsarbeit anregen und wichtige Impulse und Hinweise geben, die im Laufe des Jahres sicher hilfreich sein werden, das Leben in den Internaten zu strukturieren.



Pädagogische Tage

Zwei Tage mit unserem Prof. Stierle und allen unseren jetzt 21 Lehrern, die neben dem Kennen lernen der alten und neuen Lehrer v.a. der Teambildung und der Abstimmung im

Kollegium dienten, schlossen die Reihe der Veranstaltungen in den Sommerferien für unsere Lehrer und Erzieher ab.

Neues Schuljahr

Dieses Jahr mussten sich alle neuen Schüler einer Aufnahmeprüfung stellen. An vier Terminen prüften wir insgesamt fast 400 Kinder. Die Prüfungsaufgaben entsprachen dem kosovarischen Curriculum der 5. bzw. 9. Klassenstufe. Leider mussten wir erleben, dass auch bei sehr wohlwollender Auslegung bei den Bewerbern für die 10. Klasse 50% und bei den Bewerbern für die 6. Klasse fast 45% scheiterten.

Wie zu erwarten war, kamen auch nach Unterrichtsbeginn noch Eltern und baten um Aufnahme ihrer Kinder. So gab es eine weitere Aufnahmeprüfung, die leider auch wieder für viele zu schwer war.



Am 4. September begann das neue Schuljahr. Wir konnten viele neue Schüler willkommen heißen und unsere Schüler aus dem letzten Schuljahr wieder begrüßen. Neun neue Lehrer



stellten sich vor und für alle Fächer steht nun eine ausgebildete Lehrkraft zur Verfügung. Fachfremder Unterricht ist nicht mehr notwendig.



Mit 21 Lehrern wollen wir jetzt Fachschaften bilden für die Sprachen, für Mathematik und Naturwissenschaften, für die Sozialfächer und für den musisch-künstlerisch-sportlichen Bereich. Wichtig ist, dass die Lehrer sich abstimmen, damit wir möglichst gleiche Maßstäbe haben – in Bezug auf Leistungsanforderung und Notengebung, aber auch im Blick auf die Erziehungsaufgaben der Schule.

Wir haben zum neuen Schuljahr noch einmal eine Programmlehrkraft aus Deutschland bekommen, Frau Claudia Herrmann – wie Frau Becker wohnt auch sie hier auf dem Schulgelände. Dadurch konnten wir in den 7. Klassen in Deutsch jede Klasse teilen, so dass mit kleinen Gruppen intensiv gearbeitet werden kann. In den 8. Klassen haben wir aus jeder Klasse die besten im Fach Deutsch zu einem Leistungskurs zusammengefasst und bei den 10. Klassen haben wir eine Klasse gebildet, deren Schüler schon gut Deutsch sprechen können. Diese Klasse wollen wir zum Deutschen Sprach Diplom II führen, mit dem die Schüler in deutschsprachigen Ländern studieren können.

Es war ein fröhliches Wiedersehen und Kennen lernen nach der Sommerpause. Wir haben jetzt 3 Parallelklassen in den Klassenstufen 6, 7, 8 und vier Parallelklassen in der Klassenstufe 10. Zusammen mehr als dreihundert





Jungen und Mädchen, wovon etwa ein Drittel in den Internaten lebt. Die neuen Schüler brachten natürlich schon auf Grund der größer gewordenen Zahl auch deutlich mehr Leben in die Schule.

Internate

Jetzt bevölkern also fast hundert Mädchen und Jungen die Internate und haben von ihnen Besitz ergriffen. Als neue Erzieherin für die Mädchen dürfen wir Schwester Angelina begrüßen, die bisher in Klagenfurt gearbeitet hatte. Um die Jungen der Klassenstufen 6 bis 8 kümmert sich Frau Filomena Laçi und für die Jungen der Klassenstufe 10 ist Herr Fejzullah Morina zuständig.

Es ist bunter und lauter geworden. Das erste Internatswochenende wurde am Abend bei herrlichem Sommerwetter zu einem Tanz- und Feierwoche umgestaltet. Am Sonntag wurde ausgeschlafen und nach Kirchgang und Mittagessen fuhren die internen Schülerinnen und Schüler zu einem Ausflug und Picknick ins Bistricalat.





Besuche

Zusammen mit **Dr. Heinrich Schneider**, dem Leiter der **Friedrich-Ebert-Stiftung** in Belgrad,



besuchte uns im Juli eine **Delegation der SPD-Fraktion des Deutschen Bundestages**. Frau **Uta Zapf** MdB, Frau **Ursula Mogg** MdB und Herr **Johannes Jung** MdB waren beeindruckt von dem, was sie sahen. Besonders positiv wurde unsere gezielte Förderung von Mädchen aufgenommen.

Pünktlich zum Schuljahresbeginn durften wir dann eine **Delegation aus dem Niedersächsischen Landtag** bei uns begrüßen. Unter

Leitung des **Landtagspräsidenten** Herrn **Jürgen Gansäuer**, der uns bereits im Mai diesen Jahres einmal besucht hatte, waren sie im Kosovo unterwegs und besichtigten auch das Loyola-Gymnasium.



Von der **Raiffeisenbank im Kosovo** besuchte uns deren Chef, Herr **Oliver Whittle**. Dankbar nehmen wir zur Kenntnis, dass uns die Raiffeisenbank mit Stipendien unterstützen will, um sozial bedürftigen Schülern den Schulbesuch zu ermöglichen.

Ein Besuch ganz anderer

Art war der erste Besuch des **"Liber-Bus"**, einer rollenden Bücherei, die von nun an ein regelmäßiger Gast sein wird. Die große Pause musste verlängert werden und einzelne Klassen verschafften sich einen ersten Eindruck vom Angebot. Hier können Bücher ausgeliehen werden, die es den Schülern ermöglichen, Themen nachzugehen, die ihr besonderes Interesse gefunden haben.

Allen Besuchern danken wir für ihr Vorbeischaun und hoffen, sie wieder einmal begrüßen zu dürfen.



Trägerverein

Am 11. September traf sich der Trägerverein zu seiner sechsten Sitzung hier in der Schule. Auf der Tagesordnung standen neben einem Sachstandsbericht zu den Baumaßnahmen und Informationen zu Schule und Internat insbesondere die Bilanz des vergangenen und das Budget des nun begonnenen neuen Schuljahres.

Spendenkonto:
 Jesuitenmission
 Königstraße 64
 D - 90402 Nürnberg
 Bank: Ligabank Nürnberg
 Konto-Nr.: 5 115 582
 BLZ: 750 903 00
 Stichwort: 8210, KOSOVO

Herausgeber:
 Association "Loyola-Gymnasium"
 Rr. e Tranzitit Petrovë
 20000 Prizren - Kosovo
 P. Walter Happel SJ
 alg-news@alg-prizren.com
 www.alg-prizren.com
 © 2006 Association "Loyola-Gymnasium"



Nach langer Sommerpause haben diese ALG News Sie nun erreicht und wieder ein bisschen auf dem Laufenden gehalten über das, was sich hier in Prizren am Loyola-Gymnasium so getan hat. Vieles ist vorangekommen, aber mehr noch bleibt zu tun. Wir bedanken uns gerade auch im Namen unserer Schülerinnen und Schüler für Ihr Interesse, Ihre kritische Begleitung und Hilfe. Bitte bleiben Sie uns auch in Zukunft mit Rat und Tat verbunden. Wir sind darauf angewiesen und wissen Ihre Freundschaft zu schätzen.

Aus Prizren grüßen bei noch immer heißem Sommerwetter
 P. Walter Happel SJ und das ALG-Team.



Mittagessen in der Mensa